

Zugleich **AMTSBLATT** der **GEMEINDE ALFTER**

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Amtsblatt für die Gemeinde Alfter • 19. Jg. • Nr. 7 • 30. März 2024

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Neues Maipaar in Gielsdorf steht fest

In diesem Jahr stellt Gielsdorf wieder das einzige Maikönigspaar in der Gemeinde Alfter



(v.l.) Luna Mair & Oliver Strunk, Frauke Marzilger & Eric Schmotz, Nele Bertram & Philipp Grothkass
s. Bericht auf S. 2

**Wir kaufen Ihr Grundstück,
Gebraucht- oder Abriss-
immobilie zum guten Preis.**

Bernd Schulz
Real Estate Limited
Tel. 0228 242 836 35
ankauf@bsreal.estate

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Sachverständigenbüro für die
Wertermittlung von bebauten
und unbebauten Grundstücken

Erstellung von Verkehrswert-
gutachten z. B. im Erbfall,
bei Scheidung, Betreuungs-
fällen oder beim An- und
Verkauf Ihrer Immobilie

Telefon: 0228 - 526 500
info@berndschulz.com
Rochusstraße 194
53123 Bonn-Duisdorf



Stilvoller Bungalow
in bevorzugter Wohnlage von
Duisdorf 124 qm Wohnfläche,
367 qm Grundstück, 4 Zimmer,
3 Schlafzimmer
399.000 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG
Immobilien sind **Vertrauenssache**

Rochusstr. 194 – 53123 Bonn-Duisdorf – Telefon: 0228-526 500 – www.berndschulz.com

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins
erstellen wir Ihnen eine kostenlose
Bewertung Ihrer Immobilie zu
Verkaufszwecken (Wert **449,00 €**)





**Wir feiern
2 Millionen
Meisterglas®
Brillengläser**

**Großes
Jubiläum**

-50%
auf alle
Brillengläser*

*Gültig bis zum 30.4.2024 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern und Sonnenbrillen. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaares. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Wir behalten uns eine Verlängerung der Aktion vor. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf (SUTI Center)  **Gratis-Tel: 0800/412 6000** • optik-hallmann.de



Verehrte Leserinnen, verehrte Leser,



Ei, Ei, Ei... da ist es wieder, das Osterfest, diesmal schon 2024 Jahre nach der Auferstehung Christi. Ja, genau, das ist der Grund warum wir alle wie wild bunte Eier bemalen, Osterhasen aufstellen, dekorieren und uns am Geläut der Osterglocken, uns an der Farbe der gleichnamigen, frühjahrsblühenden leuchtendgelben Narzissen erfreuen - oder einfach

freie Ostertage genießen. Aber was haben eigentlich Ostereier damit zu tun? Das Ei wurde im frühen Christentum zum Symbol für die Auferstehung Jesus. Im Inneren eines Eis erwächst neues Leben - symbolhaft für die Gruft in die Jesu' Leichnam nach der Abnahme vom Kreuz gelegt wurde und aus welcher er, so erzählt die Bibel, mit Macht, Kraft und strahlender Helligkeit wieder lebend heraustrat. Eine Darstellung, die dramatischer kaum sein könnte: nachdem die Gläubigen sahen, dass ALLES aus und vorbei war, ihr Vorbild getötet wurde, ein Erdbeben, eine Sonnenfinsternis zu durchleben waren - eignet sich dann doch noch ein gutes, nicht zu verstehendes Ende mit der Rückkehr dessen an den sie geglaubt hatten. Nun ja, sie haben ihn nicht „danach“ gleich erkannt, wurden

hier doch gewohnte Lebensgesetze außer Kraft gesetzt.

Manchmal erkennt man sein Gegenüber nicht sofort, weiß nicht, ob man dem anderen trauen kann, wer ist dieser Mensch? Meint er es gut, oder hat er nur ein freundliches Äußeres, will mich aber eigentlich übertölpeln? Ist das ein freundlicher Kollege, Mitschüler, Partner - kann ich hundertprozentiges Vertrauen schenken oder redet er/sie schlecht von mir, sowie ich den Raum verlassen habe? Ist er/sie DER Mensch den ich im ersten Moment sah, oder muss ich meine Meinung revidieren. Wenn wir gute, langjährige Freunde treffen, beschleichen uns solche Gefühle nicht. Es gibt Sicherheit mit ihnen zusammen zu sein und einfach alles einmal erzählen zu dürfen, was uns beschäftigt. Aber

auch zuzuhören, was Freund oder Freundin erlebt haben, welches Ach vielleicht gerade unter ihrem Dach ist und worüber sie sich andererseits gerade auch von Herzen freuen können.

Freude, Lachen, das Frühlings-erwachen mit Freunden gemeinsam mit Kindern, Verwandten, guten Freunden zu genießen ist etwas Besonderes. Wir wünschen Ihnen ein glückliches, fröhliches, gelungenes und buntes Osterfest. Bis ganz bald wieder

Ihre
Siri Rautenberg-Otten
mit allen Mitwirkenden
dieser Zeitung

Bericht zur Titelseite

Am Samstag, 9. März, trafen sich rund 45 Mitglieder der Gieltdorfer Junggesellen und der Männerreih im Vereinshaus am Wasserturm zur traditionellen Maiversteigerung.

Nach über sechs Stunden Versteigerung stand das designierte Gieltdorfer Maipaar für das Jahr 2024 fest: Im diesem Jahr repräsentieren Frauke Marzilger (31) & Eric Schmotz (27) die Gieltdorfer

auf den Junggesellen- und Maifesten im Vorgebirge. Als Ehrenpaare stehen ihnen Luna Mair (17) & Oliver Strunk (18) sowie Nele Bertram & Philipp Grothkass (19) zur Seite.

Die Krönung des Maipaars findet am Dienstag, 30. April, auf dem Dorfplatz im Festzelt am Abend der Mainacht in Gieltdorf (ab 18 Uhr) statt. Der Eintritt ist frei.

ICH WÜNSCHE IHNEN EIN *frohes Osterfest*, VIEL ERFOLG
BEI DER EIRSUCHE UND ERHOLSAME FEIERTAGE.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz, Druck, Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.

wir alfter

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER
Verteilgebiet: Alfter, Gieltdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschick (mit Volmershoven-Heidgen).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1876924
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Demnächst bei der VHS Bornheim/Alfter

Qi-Gong für Einsteiger/innen
Kurs

Ort: Freifläche hinter dem Bornheimer Rathaus, Zugang von der Adenauerallee

Dozent/in: Jürgen Moritz
Termin: Dienstag, 16. April, 17 bis 18.30 Uhr, bis Dienstag, 18. Juni
Dauer: neunmal, 18 Ustd.
Gebühr: 69,80 Euro (erm. 37,40 Euro)

Vegane Fitness-Küche
Kurs

Ort: Bornheim, Europaschule große Lehrküche, Goethestr. 1
Dozent/in: Christina Henseler
Termin: Donnerstag, 18. April, 17.45 bis 21.30 Uhr
Dauer: einmal, 5 Ustd.
Gebühr: 35 Euro (erm. 26 Euro)

Sanft Verspannungen lösen für Rücken, Knie und Füße -
Übungen nach Thomas Hanna
In Zusammenarbeit mit dem AWO-Familienzentrum „Sterntaler“
Wochenendkurs

Ort: Oedekoven AWO-Familienzentrum „Sterntaler“, Wegscheid 23a
Dozent/in: Hildegard Freundlieb
Termin: Freitag, 19. April, 17.30 bis 20.30 Uhr
Dauer: einmal, 4 Ustd.
Gebühr: 26,20 Euro (erm. 15,60 Euro)

Gesundheitsbooster Schlaf:
Effektiv abschalten und erholt in den Tag starten
Einzelveranstaltung

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2
Dozent/in: Susanne Kerschies
Termin: Samstag, 20. April, 11 bis 13 Uhr
Dauer: einmal, 2,67 Ustd.
Gebühr: 12 Euro (erm. 8,50 Euro)

Babysitterführerschein
In Zusammenarbeit mit dem AWO-Familienzentrum „Sterntaler“
Wochenendkurs
Ort: Oedekoven AWO-Familienzentrum „Sterntaler“, Wegscheid 23a

Dozent/in: Miriam Schröder
Termin: Samstag, 20. April, 9.30 bis 16 Uhr,
Dauer: einmal, 8 Ustd.
Gebühr: 31 Euro (erm. 18 Euro)

Glas-Fusing
Wochenendkurs

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2
Dozent/in: Ralf Sperlich
Termin: Sonntag, 21. April, 12.30 bis 17 Uhr
Dauer: einmal, 6 Ustd.
Gebühr: 32,60 Euro (erm. 21,80 Euro)
Anmeldung erforderlich
Für alle Veranstaltungen ist eine

Anmeldung bei der VHS Bornheim/Alfter notwendig.

Anmeldungen sind möglich:

- schriftlich (Alter Weiher 2, 53332 Bornheim)
- über die Homepage (www.vhs-bornheim-alfter.de)
- oder persönlich in der Geschäftsstelle der VHS Bornheim/Alfter.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich, die Mitarbeiter(innen) beantworten aber gerne Fragen und informieren über die Veranstaltungen (Tel. 02222/945-460).

Von **2.00 Uhr**
auf **3.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 31. März 2024
wird die **Winterzeit** auf die **Sommerzeit** umgestellt!



Vom Brandopfer zum CLEAN LIFE Coach



12 Jahre später



Zwischen diesen Bildern liegen fast 12 Jahre. Im Alter von 14 Jahren geriet ich in einen schweren Feuerunfall. Mehr als 50% meiner Körperoberfläche waren 3ten Grades verbrannt. Ich war für 3 Monate im Krankenhaus, von dieser Zeit lag ich 8 Wochen im Koma, hatte 5 Hauttransplantationen und insgesamt 18 Operationen, um meinen verbrannten Körper wieder zu rekonstruieren. Nach dem Krankenhaus ging es für mich in die Reha, für 5 weitere Wochen. Nach der stationären Betreuung, musste ich noch für 3 Jahre einen Kompressionsanzug anhaben, diesen täglich wechseln und mich mehrmals am Tag eincremen, damit die Narben besser heilen.

Diese Phase meines Lebens habe ich überwunden - ich habe mich physisch und psychisch erholt und konnte auf allen Ebenen heilen. Ein einzelner Zeitungsartikel reicht nicht, um die Emotionen und Herausforderung aus dieser Zeit zu erläutern.

Erfahre hier mehr!



12 Jahre nach dem Feuerunfall bin ich nun erfolgreicher Personal Trainer, Ernährungsberater und CLEAN LIFE Coach. Seit mehr als 3 Jahren bin ich selbstständig und helfe Menschen dabei ihre persönlichen Ziele zu erreichen. Personen kommen zu mir aus verschiedensten Gründen, zum abnehmen, um fitter zu werden, sich wohler zu fühlen, um Schmerzen zu lindern oder auch um disziplinierter und selbstbestimmter zu werden. Mit mir erreichen sie ihre Ziele!

In dem Prozess, das Ziel meiner Kunden zu erreichen, fungieren wir einerseits als Team: ihre Ziele werden zu meinen Zielen und ihre Herausforderungen zu meinen.

Andererseits ist meine Priorität als Coach, meine Kunden so zu coachen, dass sie es langfristig ohne mich schaffen!

Ich sehe mich bei diesem Prozess als der Wegweiser, als der Unterstützer, als die Person die sicherstellt, dass das Ziel erreicht wird, sodass es für das individuelle komplexe Leben dauerhaft möglich ist am Ball zu bleiben.

Lass uns gemeinsam dein
Leben verändern!



Cristina, 50j:
Cristina hat durch mein Coaching 10kg abgenommen und ihr altes Körpergefühl wieder.



Dirk, 53j:
Dirk ist durch mein Coaching selbstbewusster und stärker geworden. Er hat mehr Struktur und Energie für seinen Alltag!

ICH FREUE MICH AUF DICH!

0176 81291330

marioslivitsanos.cleanfitness-life.de



SKIN PRESTIGE
Wirkstoffkonzentrate für ein jugendlicheres Hautbild

BRUNA LÜTZ KOSMETIK
Hauptstr. 240
53347 Alfter-Witterschlick
0228-74819555
info@kosmetik-podologie-luetz.de
STAATL. GEPR. PODOLOGIN

21. Ostermarkt bringt Freude und Frühling ins Rathaus



Am Sonntag, 17. März, wurde der 21. Ostermarkt im Rathaus von dem Kinderchor der Gemeinschaftsgrundschule aus Bornheim-

Roisdorf eröffnet. Sogar der „lachende Hans“, der australische Kookaburra, wurde von den Kindern unter der Leitung von Petra Amelung gekonnt nachgemacht. Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher war bei der Eröffnung begeistert, wie viel Freude der Frühling uns mit seinen Farben macht.

So viele Osterhasen, ob auf Karten oder auf Eiern gemalt, aus Holz, Filz u.ä. hat es noch nie gegeben. Gemalte Bilder in allen Variationen: mit Heimat-Motiven, Katzen, Hasen, Blumen, Stilleben, Landschaften, Karikaturen, verschönernten die Stände. Taschen und Kinderkleidung wurde bewundert und die „Upcycling-Kleidung“ von

Renate Hofmann anprobiert. Stefanie Diers malte vor Ort österliche Motive und der Förderverein Gymnasium e.V. stellte sich vor. Olivenöl aus biologischem Anbau und Oedekovener Honig fanden ihre zufriedenen Käufer. Um 14 Uhr las Brigitte Mäder Frühlingsmärchen vor. Vor der Tür wurde die Schlange bei den gegrillten Wildschweinwürstchen immer länger. In der neugestalteten Cafeteria boten die Eltern der Elterninitiative Fröbel-Kindergarten Alfter e.V. die beliebten Waffeln und Kuchen an. Die Besucher schätzten die ruhige Auszeit. Der Erlös wird für ein geplantes Projekt des Kindergartens verwendet.



KLAPP
SKIN CARE SCIENCE

PROFESSIONAL MICRO-NEEDLING

Bei dem neuen und innovativen **Needling-Verfahren** durchbricht das soft gepolsterte NEEDLING Pad sanft die Hautbarriere, so dass die Wirkstoffe verbessert aufgenommen werden können.

COSMETIC-INSTITUT BIRGIT BREUCH INH. BIRGIT RULAND
www.cosmetic-bb.de info@cosmetic-bb.de
(0228) 74 64 80
Raiffeisenstraße 14A · 53347 Alfter-Witterschlick



Großer Bücherflohmarkt verschoben

Aufgrund des schlechten Wetters musste leider der Flohmarkt am Samstag, 23. März, verschoben werden. Er findet jetzt statt am Samstag, 13. April, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr am Hertersplatz 14. Im Angebot sind Romane, Kinder- und Jugendbücher, Hobby-Bücher, Spiele, DVDs und vieles mehr.

Der gesamte Erlös des Flohmarkts fließt in diesem Jahr in unsere Förderprojekte „Bibfit“, der Bibliotheksführerschein und den „Leseherbst“, Leseförderung für Schulkinder ab der 3. Klasse. Kommen Sie vorbei. Der Förderverein Buchstützen freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Literarischer Workshop in der Bücherei

„Thema Familie“- das betrifft jeden, und das Thema ist generationsübergreifend. Die „Buchstützen“ laden ein zu einem literarischen Workshop am Samstagnachmittag mit kreativen Lese- und Schreibimpulsen. Eingeladen sind Menschen jeden Alters, auch Jugendliche und Kinder und in jeder Lebenslage. Für die Kleinen ist eine Kinderbetreuung möglich. Leitung: Petra von der Lohe (Dozentin für Literatur, Poetologie und literarisches Schreiben an der Alanus-Hochschule) Samstag, 20. April, 15 bis 17 Uhr, in der Bücherei Alterf, Hertersplatz 14. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich bei den Buchstützen unter 02222 829059 oder unter kontakt@buchstuetzen-alfter.de.

Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung findet am Mittwoch, 3. April, um 17.30 Uhr, in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt.

Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128.

FRISEURE RAHI

Friseurmeister Imad Rahi

Landesmeister 2019/22

Ihr Haar-Spezialist

Am Rathaus 13b
53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86
www.friseure-rahi.de
Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 8.00-14.00 Uhr



75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN MARKISENMANUFAKTUR ZELTE UND PLANEN GMBH

DER FRÜHLING RUFT!

MACHEN SIE SICH JETZT STARTKLAR:

MARKISEN & NEUBEZÜGE* ZU TOP-KONDITIONEN!

*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89
Rühfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com



FREIE CHRISTLICHE SCHULEN BONN/RHEIN-SIEG

Grundschule im Schöntalweg

Gesamtschule im Klostersgarten

STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULEN

Wir stehen mit unseren Schulen in Alfter für ganzheitliche, individuelle Förderung von der ersten Klasse bis zum Abitur. Ihr Kind ist als wertvoller und geliebter Mensch der Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin!

Schöntalweg 5 • 53347 Alfter • 0228-9620020 • www.fcsb.de

FROHE OSTERN

Quark-Osterhäschen selber backen



zu einem glatten Teig verkneten. Zum Schluss werden die Rosinen untergehoben. Wer keine Rosinen mag, lässt sie einfach weg. Den Teig mit einem Tuch abdecken und für 30 Minuten gehen lassen. Den Backofen auf 180 Grad (Umluft) vorheizen. Der Teig kann nun in acht gleich große Teile geteilt werden und zu Kugeln geformt werden (ein bisschen Teig wird noch für die Dekoration benötigt). Die Kugeln nun auf ein mit Backpapier ausgelegtem Backblech setzen. Dann aus dem Teigrest kleine Ohren und Näschen formen und vorsichtig auf die Teigkugeln setzen. Wer mag, kann auch für jede Kugel zwei Rosinen als Augen verwenden. Jetzt müssen die Hasenbrötchen noch für circa 15 Minuten im Backofen goldbraun gebacken werden.

Kleine Osterhasenbrötchen sind ideal für den Osterfrühstückstisch. Sie sehen nicht nur niedlich aus, sondern schmecken auch noch richtig lecker.

Für acht Brötchen benötigt man:

- 250 g Mehl
- 125 g Magerquark
- 1 Ei
- 4 EL Milch

- 4 EL neutrales Pflanzenöl (zum Beispiel Rapsöl)
- 3 TL Backpulver
- 1 Prise Salz
- 2 EL gemahlene Mandeln
- 50 g Rosinen

Zubereitung:

Mehl und Backpulver in eine große Schüssel sieben. Dann die Mandeln und den Quark vorsichtig unterheben. Schließlich das Ei, die Milch und das Öl dazugeben und



Frohe Ostern

Grülig bis zum 30.04.2024

**R. SCHEBEN
SICHERHEITSTECHNIK
BAUELEMENTE**

info@sicherheitstechnik-bauelemente.de
0228 54859744

10%
auf unsere
Insektenschutz-Systeme

Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchsisicherung**
- **Brandschutz**

**MIT SICHERHEIT
IHR TISCHLER**

Klara-M.-Faßbinder-Straße 7a
53121 Bonn
fon 02 28 / 3 69 58 03
www.tobiasgregor.de

GartenBaumschule Fuhs macht Lust auf den Frühling

Vielseitiger und dekorativer Frühlingsmarkt am 13. und 14. April - Gartengestaltung mit Zukunft legt unter anderem Schwerpunkte auf Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimatauglichkeit



Alfter-Gielsdorf. Farbenfrohe Sommerblumen, Gehölze und jahreszeitliche Dekorationsartikel bietet die GartenBaumschule Fuhs bereits zum 18. Mal beim Frühlingsmarkt am 13. und 14. April allen Gartenfreunden an. Wer jetzt pflanzliche Pracht und damit Lebensfreude in seinen Garten zaubern möchte, ist hier genau richtig. „Die besten Pflanzen für ihren Garten“ - das ist mehr als ein Slogan. Das ist vielmehr ein Versprechen, das die Gielsdorfer GartenBaumschule seit Anbeginn mit Leib und Seele lebt. „Die Gartenfreunde stehen jetzt in den Startlöchern und wollen sommerliche Pracht in ihre Gärten bringen, damit sie in fröhlicher Runde Sonnenschein und beschauliche Abende in ihren kleinen Paradiesen genießen können“, weiß Michael Fuhs, Inhaber der gleichnamigen GartenBaumschule, aus jahrelanger Erfahrung. „Damit das bestmöglich gelingt, lassen beste Ware, fachkompetente Beratung und ein ausgesprochen freundlicher Service Ihren Besuch zu einem einmaligen Erlebnis werden.“ Einen Schwerpunkt legt die Baumschule auch auf Pflanzen, die sich in Zeiten heißer und trockener Sommer bewährt haben. So wurden auf dem Gelände Bäume angepflanzt, die mit den extremen Klimabedingungen der letzten Jahre vergleichsweise gut zurechtge-

kommen sind. „So kommen wir unserem Anspruch nach, unser Sortiment in puncto Klimatauglichkeit und Nachhaltigkeit ständig den sich wandelnden Anforderungen anzupassen und so einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten“, begründet Michael Fuhs den sich stetig verändernden Angebotschwerpunkt. „Vielleicht findet eines dieser attraktiven Gehölze auch einen Platz in Ihrem Garten.“ Ein weiteres Anliegen der GartenBaumschule ist es, in der Beratung nicht nur den Zierwert, sondern auch den ökologischen Wert einer Pflanze hervorzuheben. Das Sortiment der Baumschule umfasst viele heimische Pflanzen wie zum Beispiel Kornelkirsche, Holunder und Schlehe sowie Schafgabe, Ziersalbei und Sonnenhut. Auch das außergewöhnlich große Obstsortiment bietet im Garten eine wertvolle Nahrungsquelle und Lebensraum für viele Insekten, andere Tierarten und nicht zuletzt auch den Menschen. Natürlich können die Besucher über diese Schwerpunktthemen hinaus das gesamte Angebot der GartenBaumschule genießen, sich beraten lassen und ihre Wünsche



Wirklichkeit werden lassen. Auch wer auf der Suche nach ausgefallenen Dekorationsartikeln für den sommerlichen Tisch und Balkon ist, wird bestimmt bei den kreativen Werken der Floristinnen des Gielsdorfer Fachmarktes fündig. Zusätzlich bieten über 25 Marktpartner ergänzende Produkte und Spezialitäten an. Dazu gehören unter anderem Agapanthus, Fuchsien aus Hobbyanbau, Bio-Obst und -Gemüse, Honig und Fruchtaufstriche sowie Wundervolles aus Papier, kunsthandwerkliche Deko und Accessoires. Terrassenbeläge, Überdachungen, Tischlerarbeiten und Gartenmöbel sind heute aus einer kreativen Gartenanlage nicht mehr wegzudenken. Wer also auf der Suche nach attraktiven Gestaltungselementen ist, wird beim Frühlingsmarkt sicherlich fündig werden. Natürlich ist für das leibliche Wohl mit vielen Leckereien wie Burger, Flammkuchen Reibekuchen etc. gesorgt. Wie gewohnt gibt es an beiden Tagen selbst gebackenen

Kuchen. Und die Kleinen können sich auf der Hüpfburg vergnügen. Wer nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad, sondern mit dem Auto kommen möchte, für den steht dieses Jahr neben dem hauseigenen Parkplatz zusätzlich am Sonntag der Herrenwingert (Alfter-Ort) als Parkplatz zur Verfügung. Dort bietet an diesem Tag Kutschfahrten Filippi in der Zeit von 11 bis 17 Uhr gegen ein kleines Entgelt einen Shuttleservice an. Wer mit dem Bus anreisen möchte, nimmt die Linien 842 oder 843, die direkt an der Baumschule halten. Ein genauer Überblick über das Gesamtangebot des Frühlingsmarktes sowie alle Marktpartner findet sich auf der Website der GartenBaumschule (www.gartenbaumschule-fuhs.de). GartenBaumschule Fuhs
Alfterer Straße 210,
53347 Alfter-Gielsdorf
(WDK)



Ostermontag
in St. Matthäus



Die Pfarrgemeinde St. Matthäus Alfter lädt am Ostermontag, 1. April, um 9.30 Uhr zur Familienmesse ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für die Kinder das traditionelle Ostereiersuchen rund um die Kirche. Dort haben die Messdiener von St. Matthäus Alfter dem Osterhasen geholfen.

Für die Eltern lädt der Matthäus-

rat zum Gespräch am Kirchturm ein. Bei einer Tasse „fair gehandelten“ Kaffees möchte der Matthäusrat mit den Menschen ins Gespräch kommen. Dieses Mal wird der fair gehandelte Kaffee von der Gemeinschaft Katholischer Frauen St. Matthäus (GkF) ausgeschenkt. Die Getränke werden kostenlos ausgegeben, man freut sich allerdings über eine kleine Spende.

Das Geld, das durch diese Aktion „Gespräch am Kirchturm“ im Verlauf des Jahres zusammen kommt, wird über die Sozial- und Caritasgruppe Alfter an Bedürftige in der Pfarrei weitergegeben. Der Matthäusrat freut sich auf Ihren Besuch. Eine herzliche Einladung an alle.

Smooches



Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., Claus Krah

Das junge Katzenmädchen Smooches kam als Fundtier ins Tierheim und da sie niemand vermisst, sucht sie nun ein neues Zuhause. Menschen sind ihr noch sehr suspekt, zu denen traut sie sich noch nicht in die Nähe, sondern versteckt sich erstmal. Mit etwas Ruhe und Geduld wird das aber besser. Wie Smooches andere Katzen findet, kann man noch nicht sagen, da sie erst vor kurzem ins Katzenzimmer zu den anderen gezogen bin. Kleine Kinder sollten in ihrem Zuhause nicht sein,

da diese zu stressig für Smooches wären. Nach ihrer Eingewöhnungszeit würde sie gerne Freigang genießen. Mehr Infos über Smooches gibt es hier: www.tierheim-remagen.de. Blankertshohl 25, 53424 Remagen. Tel. 02642/21600. Spendenkonten: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 0

Die Alfterer Grünen trauern um
unser langjähriges Ratsmitglied

Robert de la Haye

Der am 05. März 2024 nach langer schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren verstarb.

Robert de la Haye wurde 1998 Mitglied der Grünen und gehörte von 2004 bis 2020 dem Rat der Gemeinde Alfter an.

Seine Ratskollegen würdigen ihn als ein hochengagiertes Fraktionsmitglied, das sich für den Ort sehr verdient gemacht hat.

Wir bedauern sehr, dass Robert den Fortgang unserer Arbeit nicht mehr erleben kann.

Wir werden ihn sehr vermissen.



Im Namen der
Bündnis 90 /
Die Grünen
OV Alfter

Alfter, im März 2024

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 • 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 • Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement



Es wird
Frühling

21. April 2024 –
Meckenheimer Blütenfest
21. April 2024 –
Frühlingsmarkt Wachtberg
28. April 2024 –
Frühlingserwachen
im Vorgebirge
05. Mai 2024 – Alfter bewegt



Frische Brise im Bad - Wie die Badsanierung den Wohnkomfort steigert

Schöllgen Haustechnik zeigt, wie es geht

Der Beginn eines neuen Tages findet oft in einem Raum statt, über den in Bauplänen nur nüchtern mit „Bad“ referiert wird. Doch diese Unterbewertung tut einem der persönlichsten Orte im Haus unrecht. Schöllgen Haustechnik setzt bei der Badsanierung neue Maßstäbe und verwandelt funktionale Nasszellen in individuelle Ruhezone. In einem Interview mit den Badexperten Thomas Richartz und Marco Leyendecker von der Schöllgen Haustechnik gewinnen wir Einblicke in die Kunst der modernen Badgestaltung. „Wer denkt, dass eine Badsanierung nur das Ersetzen alter Armaturen bedeutet, hat die vielfältigen Möglichkeiten, die heutige Technologien bieten, noch nicht entdeckt“, so Thomas Richartz. „Es geht darum,

den Raum optimal zu nutzen, nachhaltige Technologien zu integrieren und eine Atmosphäre zu schaffen, die den Start in den Tag so angenehm wie möglich macht.“ Das Team legt Wert auf eine ganzheitliche Betrachtung der Badsanierung. Dies beginnt bei einer persönlichen Beratung, bei der die Bedürfnisse der Kunden und die technischen Gegebenheiten des bestehenden Raumes analysiert werden. Von der Barrierefreiheit über die Installation effizienter Wassersysteme bis hin zum Einsatz von qualitativ hochwertigen Materialien - das Repertoire der Badmodernisierung scheint grenzenlos.

„Ein Bad ist nicht nur ein Ort der Hygiene“, erklärt Marco Leyendecker. „Es ist ein Raum, in dem sich Körper und Seele auf den Tag vorbereiten oder abends entspan-

nen können. Diesem Anspruch wollen wir in jedem Schritt unserer Arbeit gerecht werden.“

Die Nachfrage nach individuellen Badlösungen steigt stetig. Doch neben der Technik spielt auch das Design eine tragende Rolle. Moderne Bäder zeichnen sich durch klare Linien sowie natürliche Farben und Materialien aus. Diese minimalistische Eleganz ermöglicht es, Accessoires und Textilien als farbige Akzente einzusetzen und somit das Bad immer wieder neu zu inszenieren.

Schöllgen Haustechnik verspricht mit ihren Badsanierungsprojekten mehr als eine Dienstleistung; sie schenken ihren Kunden Raum für Entfaltung und Entspannung. Die Realisierung eines solchen Projektes ist Vertrauenssache, und das Team um Schöllgen Haustechnik hat sich dieses Vertrauen

über viele Jahre hart erarbeitet. Mit einer transparenten, kundennahen Kommunikation stellen sie sicher, dass die Sanierung nicht zum Stressfaktor wird, sondern als der Beginn einer neuen Wohnqualität erlebt werden kann.

Wer also mit dem Gedanken spielt, sein Badezimmer zu modernisieren, ist bei Schöllgen Haustechnik an der richtigen Adresse. Hier fließen handwerkliches Know-how, Designverständnis und Nachhaltigkeit zusammen, um ein Bad zu erschaffen, das mehr ist als seine Quadratmeter - ein persönlicher Rückzugsort für jeden Tag.

Unser **Tag der offenen Tür** findet statt am **13.04.2024** von **09 - 16 Uhr** in der Badausstellung **Langbaughstr 2 in 53842 Troisdorf**.



Tag der offenen Tür

BADWERK
Langbaughstraße 2
53842 Troisdorf-Spich

HERZLICH willkommen am
13.04.24
09 bis 16 Uhr

 **SCHÖLLGEN HAUSTECHNIK®**

www.schoellgen-haustechnik.de
Telefon: 022 22 / 98 99 70

Wider das Vergessen - Nie wieder ist jetzt

Zwangsarbeit und „Ausländerkinder Pflegestätte“ in Alfter

Peter, Marija und Viktor sind die Namen neugeborener Kinder von Zwangsarbeiterinnen, die im November 1944 in der so genannten „Ausländerkinder Pflegestätte“ in Alfter unter unmenschlichen Bedingungen untergebracht waren und vor Erreichen des ersten Lebensjahres verstorben sind. Dabei handelt es sich um drei von 19 nachgewiesenen Todesfällen von Säuglingen, die seit Mai 1944 in die Einrichtung gebracht worden waren. Unter den Nazis war es üblich, dass Säuglinge von vornehmlich osteuropäischen Zwangsarbeiterinnen kurze Zeit nach der Geburt den Müttern weggenommen und in Einrichtungen mit dem beschönigenden Namen „Ausländerkinder Pflegestätten“ eingewiesen wurden. Für Alfter ist die Existenz einer solchen Einrichtung seit Mai 1944 belegt.

Eines der dunkelsten und traurigsten Kapitel der deutschen Geschichte in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft ist der Einsatz von Millionen von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern im Deutschen Reich und in den von der deutschen Wehrmacht besetzten Gebieten in der Zeit zwischen 1939 und 1945. Während des Zweiten Weltkrieges wurden Männer, Frauen und Kinder auch nach Alfter verschleppt und zur Arbeit gezwungen - hauptsächlich in der Landwirtschaft aber auch in Industriebetrieben in Witterschlick und Oedekoven. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges ist das Thema Zwangsarbeit lange Zeit auch in Alfter verdrängt worden und wäre wohl gänzlich in Vergessenheit geraten, wenn nicht im Jahr 2019 eine Ausländermeldekartei aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges mit insgesamt 863 Karteikarten aus dem Stadtarchiv Bonn an das Gemeindearchiv Alfter abgegeben worden wäre. Der damalige Gemeindecarchivar Jens Löffler hat die Materialien gesichtet und aufbereitet und so der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Unterlagen stammen

aus dem ehemaligen Amt Duisdorf, zu dem bis zur kommunalen Neuordnung im Jahr 1969 auch die Dörfer aus dem heutigen Gemeindegebiet von Alfter gehörten.

Aufgrund dieser Quellenlage konnte nachgewiesen werden, dass in Alfter und den umliegenden Dörfern insgesamt 590 Zwangsverschleppte Arbeitskräfte im Einsatz waren, davon waren 406 Männer und 182 Frauen. Die allermeisten stammten aus Polen, aus der Ukraine und aus den anderen westlichen Gebieten der damaligen Sowjetunion. Sie stellten die Gruppe der besonders stark diskriminierten Menschen dar, die laut nationalsozialistischer Einstufung als Polen und Ostarbeiter galten.

Eine besondere Problematik in den Augen der nationalsozialistischen Machthaber stellten schwangere Zwangsarbeiterinnen vornehmlich aus der Gruppe der Ostarbeiterinnen dar. Diese waren dem NS-Staat sowohl aus ökonomischer als auch aus rassenideologischer Sicht ein Dorn in Auge. Trotz aller Anstrengungen war es den Nazis nicht möglich, Schwangerschaften von Zwangsarbeiterinnen zu unterbinden. Zum Teil waren die Frauen bei der Verschleppung aus ihren Heimatorten bereits schwanger, aber auch die Trennung der Arbeitseinsätze nach Geschlechtern und Besuchsverbote für Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter konnten nicht verhindern, dass sich Männer und Frauen näher kamen. Auch Vergewaltigungen durch deutsche Vorarbeiter und Lagerführer in Ausnutzung ihrer Machtposition sind mehrfach nachgewiesen.

Anfangs wurden schwangere Zwangsarbeiterinnen noch in ihre Heimatländer zurückgeschickt; wegen der wachsenden Bedeutung der Arbeitskraft der Ostarbeiterinnen für die deutsche Kriegswirtschaft wurden die Abschiebungen ab Dezember 1942 gestoppt und stattdessen Entbin-

dungs- und Kinderanstalten eingerichtet. Gleichzeitig wurden den betroffenen Frauen Schwangerschaftsabbruch nahegelegt, teils wurden sie zur Abtreibung gezwungen oder gezwungen. Ab Mitte 1943 wurden die Kinder von Ostarbeiterinnen unmittelbar nach der Geburt von Ihren Müttern getrennt und in separaten Heimen untergebracht. Die Heime bekamen die hochtrabende Bezeichnung „Ausländerkinder Pflegestätten“. Im gesamten Reichsgebiet entstanden ca. 500 solcher Einrichtungen. Die Säuglingssterblichkeit lag durchschnittlich bei über 50 Prozent, in Einzelfällen sind bis zu 90 Prozent bezeugt.

Nachgewiesen ist die Lage der so genannten „Ausländerkinder Pflegestätte“ in Alfter im Landgraben neben dem Wohnhaus des damaligen Ortsbauernführers. Träger der Einrichtung war die Kreisbauernschaft Bonn. Es existieren mehrere Schreiben des staatlichen Gesundheitsamtes im Landkreis Bonn an die Kreisbauernschaft, die über die Zustände in der Alfterer Einrichtung berichten. So wird in einem Schreiben vom 9. November 1944 erwähnt, dass eine Gewichtsprüfung der 18 dort untergebrachten Kinder durch einen Amtsarzt ergab, dass sich alle bis auf drei Kinder in einem „mehr oder weniger schwerkranken Zustand“ befanden, das heißt unterernährt waren. Angesichts der Zustände sah sich der Amtsarzt genötigt, den Verantwortlichen die katastrophale Bilanz der Einrichtung vor Augen zu führen: Von 32 Kindern, die seit Mai 1944 in die Pflegestätte eingewiesen worden waren, sind elf „zugrunde gegangen“. Weitere elf Kinder mussten in Krankenanstalten überwiesen werden, wo sechs von ihnen starben. Neben der Unterernährung trugen zu dieser Entwicklung die katastrophalen hygienischen Zustände bei. Es fehlte an Kleidung, Windeln, Bettwäsche und Handtüchern. Nicht einmal genug Stroh für die Betten

gab es. Einer der aufgestellten Öfen war falsch installiert und verbreitete Rauchgase im Obergeschoss der zweistöckigen Baracke.

Aufgrund der vorgefundenen Unterlagen zur so genannten „Ausländerkinder Pflegestätte“ hat der Gemeindecarchivar weitere Quellen recherchiert und konnte 14 Säuglinge, die zwischen Mai 1944 und März 1945 aufgrund der katastrophalen Bedingungen in der Alfterer Einrichtung ums Leben gekommen waren, namentlich identifizieren. Fünf weitere Opfer konnten nicht namentlich ermittelt werden. Es ist somit davon auszugehen, dass mindestens 19 Säuglinge, die in die Alfterer „Ausländerkinder-Pflegestätte“ verlegt worden waren, vor Erreichen des ersten Lebensjahres gestorben sind.

Um die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten und mahnend darauf hinzuweisen, dass sich solche Verbrechen nie mehr wiederholen dürfen, hat sich ein Arbeitskreis auf Initiative des Alfterer Gemeinderates und Grundlage eines Ratsbeschlusses gebildet, der sich um die weitere Aufarbeitung der Geschehnisse kümmert. Um an prominenter Stelle an das Unrecht zu erinnern, hat der Arbeitskreis vor dem Alfterer Rathaus eine Infostele mit den Namen der verstorbenen Säuglinge aufgestellt. Die Stele wird im Frühjahr 2024 um einen Gedenkstein ergänzt werden, für den im Rahmen einer Crowdfunding-Kampagne über 5.000 Euro an Spenden eingegangen sind. Der Arbeitskreis wird von Thomas Klaus geleitet und ist inzwischen organisatorisch dem Haus der Alfterer Geschichte beigetreten. Auf der Internetseite www.zwangsarbeit-in-alfter.de sind detailliertere und Informationen zum aktuellen Stand abrufbar.

Heinrich Nahr AK Zwangsarbeit/sog. „Ausländerkinder Pflegestätte“ im Haus der Alfterer Geschichte

NIE WIEDER IST JETZT!

Ausgegrenzt und ausgelöscht im Nazi-Deutschland

Jüdische Familien in Alfter

„Nehmt Ihr es, wir können damit doch nichts mehr anfangen“, das waren die letzten bekannte Worte von Therese Cossmann, mit denen sie am Abend vor ihrer Deportation ihren Nachbarn in der Knipsgasse, der Familie Falkenbach, eine Kaffeekanne mit Zuckerdose und Milchkännchen aus Zinn überreichte. Auch nach all diesen Jahren waren die Falkenbachs sichtlich bewegt, als sie im Rahmen einer Ausstellung des Hauses der Alfterer Geschichte (2014) von diesem Abschied, aber auch von der schwierigen Zeit Ende der 30er/Anfang der 40er Jahre berichteten. Sie übergaben diese letzte greifbare Erinnerung an uns zur Mahnung an künftige Generationen, damit sich diese Geschichte nie wiederholen möge. Die Cossmanns waren eine von sechs jüdischen Familien, die von den Nationalsozialisten aufgrund ihrer Rassenideologie ermordet wurden.

Sie waren angesehene Bürger-

innen und Bürger, waren Metzger, Putzmacherinnen, Hausgehilfinnen. Sie waren ehrenamtlich in den örtlichen Vereinen engagiert, halfen, wenn Not am Mann war. Sie verstanden sich mit ihren Nachbarn, hatten Freunde, kurz: sie unterschieden sich durch nichts von ihren Nachbarn, außer, dass sie Juden waren.

Und von jetzt auf gleich wurden sie gemieden und ausgegrenzt, ihre Geschäfte wurde boykottiert, bis sie schließlich vertrieben und „ausgemerzt“ wurden, weil eine Parteiideologie es so wollte. Nur wenigen gelang es, rechtzeitig zu entkommen, so wie Moritz Sander. Noch im 1. Weltkrieg wurde er als Soldat ausgezeichnet. Das Bild seiner Dienstzeit wurde erst sehr viel später bei Renovierungsarbeiten im Haus eines Freundes gefunden, der es dann dem Haus der Alfterer Geschichte übergab. Mit Hilfe eines Alfterer Bürgers, Barthel Henseler, konnte er zusammen mit seiner Familie 1936

in die Vereinigten Staaten entkommen. Hugo Israel gelang 1936 die Ausreise nach Südafrika. Adele Israel, die nach Theresienstadt deportiert wurde, deren Mann es aber im März 1945 gelang, sie gegen einen deutschen Flieger auszutauschen. Sie ging nach New York.

Gerda und Walter Sander wanderten 1937 nach England aus. Den Kindern gelang es nicht mehr, ihre Mutter und ihre Schwester Elsa nachzuholen. Im letzten Moment wurde ihnen die Ausreise verweigert, sie starben im KZ Theresienstadt. Es waren nur wenige Bürgerinnen und Bürger, die sich dem Irrsinn widersetzen und im Rahmen ihrer Möglichkeiten halfen. So wie z.B. Margaret Jüngling in der Holzgasse, eine der letzten Zeitzeuginnen, die sich dem Druck widersetzte. Sie versorgte ihre Nachbarn mit Lebensmitteln, als diese in den Läden nicht mehr bedient wurden. „Unsere Gärten stießen ja aneinander, wir besuchten uns sowieso immer über den Garten“, wiegelte sie im Gespräch mit uns ab. Dieser Gartenzugang war auch die Rettung für die Familie Sander, als 1938 ihre Wohnung und ihr Geschäft von braunen Stoßtrupps zerstört wurden und sie sich, glücklicherweise nur leicht verletzt, ins Nachbarhaus retten konnten. Die meisten der Alfterer Bürgerinnen und Bürger aber schauten weg, hatten wohl auch Angst vor Denunziation und Repressalien. Aber nicht wenige griffen auch blind die Parolen auf, hatten schnell die „Schuldigen“ für alle Probleme und Unbilden der Zeit gefunden, denunzierten leichtfertig auch ihre Freunde, verschlossen die Augen vor Terror, Gewalt, Unmenschlichkeit und unermesslichem Leid, solange es sie nicht persönlich betraf.

Es dauerte bis 1981, um diese Schicksale dem Vergessen zu entreißen. Damals machte sich die Klasse 7b der Hauptschule Alfter unter Leitung ihrer Lehrerin Roswitha Weber daran, das Leben der jüdischen Familien zu rekonstruieren und wieder lebendig werden zu lassen. Aber auch über



Beispiel für die Stolpersteine

diese Aktion senkte sich zunächst der Vorhang des Vergessens, bis 2008, initiiert durch einen Bürgerantrag, die „Stolpersteine“ vor den ehemaligen Wohnhäusern der jüdischen Familien verlegt wurden. Zu dieser Aktion lud die Gemeinde Alfter auch die überlebenden Familienangehörigen ein. Die Enkelkinder von Leopold und Rosalie Sander, Leslie und Beverly Artman und Richard und Sandra Sander, nutzten diese Möglichkeit, um die Heimat ihrer Eltern zu besuchen, die sie nur aus Erzählungen und über den losen Briefkontakt mit Margarete Jüngling kannten. Das Zusammentreffen mit den Menschen, die ihren Eltern damals zur Seite standen und die gemeinsamen Erinnerungen waren ergreifend. Der Kontakt zu Leslie Artman besteht immer noch. Roswitha Weber († 2023) hat sich bis zuletzt gegen das Vergessen engagiert. Leider konnte sie ihre letzte geplante Veranstaltung „Auf den Spuren jüdischen Lebens - Wo begegnen uns solche Spuren in Alfter?“ aufgrund ihrer fortschreitenden Krankheit nicht mehr durchführen.

Der Förderverein Haus der Alfterer Geschichte hat die Dokumente dieser Aktionen übernommen und archiviert. 2014 wurde daraus eine große Ausstellung über das Leben und die Vernichtung der jüdischen Familien in Alfter. Wir haben versucht, unpersönliche Zahlen und Daten mit Leben zu füllen, um die Einzelschicksale greifbar zu machen, weil nur so das Grauen dieser Zeit nach zu empfinden ist. Damit solche Gräueltaten nie wieder passieren.



Kanonier Sander umrahmt von der Schrift „Stolz kann ich sagen / dies Zeichen duft ich tragen“

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 30. März

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Sonntag, 31. März

Ellerhof-Apotheke

Vorgebirgsstr. 43, 53119 Bonn, 0228/690417

Montag, 1. April

Apotheke im Knauber

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-512370

Dienstag, 2. April

Roncalli Apotheke

Roncallistr. 43, 53123 Bonn, 0228/647092

Mittwoch, 3. April

Sonnen-Apotheke

Kronenstr. 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Donnerstag, 4. April

Die Max & Moritz Apotheke

Edisonallee 2, 53125 Bonn, 0228/258500

Freitag, 5. April

Flora Apotheke

Clemens-August-Str. 42, 53115 Bonn, 0228/222485

Samstag, 6. April

Charlotten-Apotheke

Schlesienstr. 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Sonntag, 7. April

Apotheke Neue Mitte

Auerberger Mitte 3, 53117 Bonn, 0228/9263770

Montag, 8. April

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Dienstag, 9. April

Venus Apotheke

Baumschulallee 1, 53115 Bonn, 0228/37736720

Mittwoch, 10. April

Tannen-Apotheke

Paulusplatz 13, 53119 Bonn, 0228/662456

Donnerstag, 11. April

Sonnen-Apotheke

Pützstr. 29, 53129 Bonn, 0228/232228

Freitag, 12. April

Apotheke Sonnenschein

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Samstag, 13. April

Europa-Apotheke

Oppelner Str. 128, 53119 Bonn, 0228/662199

Sonntag, 14. April

Nord-Apotheke

Nordstr. 69, 53111 Bonn, 0228/654895

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

(Angaben ohne Gewähr)

POËTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortstarif)



Am Rathaus · 53347 Alfter

Tel.: 0228-640050

Fax: 0228-7481155

**QUELLEN
APOTHEKE**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken,

Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum

Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Krankennotruf

Krankensalbung und die

Sterbesakramente für Alfter

0179 / 67 08 941

Tierärzte

Tierärztliche Klinik

für Kleintiere Windeck

02292 / 5051

Tierärztliche Klinik

für Pferde Aggertal,

Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10



Bestattungen *Vitt*

Familienbetrieb seit 1875

Freundlich und kompetent. – An Ihrer Seite.

Thomas Reitelbach
Bestattermeister

0228 - 62 68 68
Rochusstraße 176
53123 Bonn-Duisdorf
www.bestattungen-vitt.de

Hasenbonbons



Wer eine Alternative zu Schokoladenhäschen sucht, kann Bonbons in Hasenform ganz einfach selber herstellen.

Dafür benötigt man:

- ungefüllte, harte Fruchtbbonbons
- Öl
- einen tiefen Teller
- kleine Holzspieße
- einen Keksausstecher in Hasenform

- ein Backblech
- Backpapier

So geht's:

Die Bonbons auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und im Ofen bei 180 Grad für circa 6 Minuten schmelzen. Wenn die Masse zähflüssig ist, kann das Backblech aus dem Ofen genommen werden. Wichtig ist, dass die Masse keine Blasen schlägt. Etwas Öl in den Teller füllen und den Keksausstecher eintauchen. Das Öl verhindert, dass der Ausstecher an der Bonbonmasse kleben bleibt. Nun können die Bonbons ausgestochen werden. Den Ausstecher immer mal wieder ins Öl tunken. Achtung: Die Masse ist sehr heiß und wird ziemlich schnell fest.

Die Figuren vorsichtig vom Backpapier lösen. Die Spieße können in etwas Bonbonmasse getaucht werden und so an den Bonbons befestigt werden.

SistigEnergie
STROM & ERDGAS MIT ZUKUNFT

*Eier suchen war gestern,
nachhaltige Energie
ist heute!*

Frohe Ostern!

www.sistig.de - ☎ 02222 9896310 - ✉ Info@sistig.de

Denkmalschutz

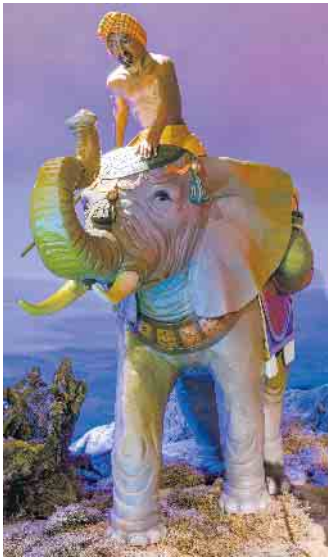
- + Kompetenz durch Erfahrung aus 4 Generationen
- + Traditionelle Werte mit zeitgemäßem Wärme- und Schallschutz sowie allen Sicherheitskriterien
- + Originaltreue Ansichten mit hochmoderner Technik

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER



WWW.JAKOBS-BONN.DE

📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn ☎ 0228 422 446-0 ✉ info@jakobs-bonn.de



Eine Vielzahl an Erlebniswelten

Dann gibt es die ArsTECNICA, Modellbahnausstellung - mit mehr als hundert Zügen auf einer mehr als 200qm großen H0-Anlage. Technik im Modell, welche nicht nur Kinderaugen zum Staunen bringt.
Im gleichen Gebäude befindet sich die Ausstellung „Grenzgeschichten“, auch „OldHistories“ genannt.
Ein Dorf zwischen den Fronten und zwischen zwei Ländern und vielen Geschichten, die dieser bedeutende Ort zu erzählen hat.



Geschichten aus dem damaligen Nachkriegsgeschehen, vom Kaffeeschmuggel, von Wilderern und dem Wiederaufbau.
Die historische Nachkriegs-Ausstellung OldHISTORIES - passenderweise im Alten Zollamt untergebracht - ist eine Hommage an



unsere Heimat und nimmt Sie mit auf eine Reise in die anfänglich noch düstere, aber dennoch hoffnungsvolle Zeit des Wandels. Eine Zeit, in der die Menschen kreativ wurden, um ihr Überleben zu sichern.
Die ArsTECNICA ist von dienstags bis freitags von 12 bis 18 Uhr geöffnet.
Unsere kleinen Tipps: Schlendern Sie noch durch die ArsMINERALIS, das Schmuck-, Mineralien-, Naturheilmittel-Fachgeschäft, mit einem breiten Angebot kleiner und großer Schätze. Hier findet man auch Geschenkideen in allen Preisklassen.

Direkt gegenüber ist der belgische Supermarkt DELHAIZE, mit den günstigen Kaffeepreisen und einer riesigen Auswahl an belgischen Spezialbieren und Schokolade. Dort gibt es auch den leckeren belgischen Kuchen im Café-Bistro Old Smuggler zu genießen. Und nicht zu vergessen: Das Möbel-Outlet Ludwig - eine breite Auswahl von Markenmöbeln zu günstigen Preisen.
Infos und Öffnungszeiten: www.losheimermobeloutlet.com
Adresse fürs Navi: GrenzGenuss - Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel www.grenzgenuss.net



IHRE HAUSTÜR
NACH MAß!

WINTERRABATT
11%
31.03.2024

■ HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM
■ EXZELLENT E SICHERHEIT
■ GROßARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN
■ ÜBER 400 TÜR-MODELLE

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
www.metallbau-eichwald.de

Wir in Alter | 19. Jahrgang | Nr. 7 | Samstag, 30. März 2024 | Kw 13 | Rautenberg Media

15

Früh und sicher in die Automobilität starten

Das Begleitete Fahren ab 17 lohnt sich für Jugendliche

Mit dem Begleiteten Fahren ab 17 (BF17) können Jugendliche schon früher am Steuer sitzen und bereits vor der Volljährigkeit Auto fahren. Mit dabei ist stets eine Begleitperson, bevor es ab 18 Jahren alleine auf die Straße geht. Diese ist nicht nur Ansprechperson in unbekannten Verkehrssituationen und kann mit Ratschlägen zur Seite stehen, sondern gibt

auch Sicherheit und Unterstützung in der neu erlangten Automobilität der Jugendlichen. Um pünktlich zum 17. Geburtstag die Prüfbescheinigung zu erhalten und ein ganzes Jahr begleitet zu fahren, ist eine frühzeitige Anmeldung in der Fahrschule bereits im Alter von 16 ½ Jahren empfehlenswert. Die Fahrausbildung ist die gleiche wie bei älteren Personen.

So melden sich die Jugendlichen an

Für die Anmeldung zum BF17 sind ein gültiger Personalausweis, ein biometrisches Passfoto, die ausgefüllten Antragsformulare und die Unterschriften der Erziehungsberechtigten notwendig. Die Jugendlichen müssen zudem vorab einen Sehtest sowie einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren und die entsprechenden Nachweise vorlegen. Auch Begleitpersonen sollten sich frühzeitig mit dem Thema befassen, da es einige Kriterien zu erfüllen gibt: Begleiten darf, wer über 30 Jahre alt ist, seit mindestens fünf Jahren den Führerschein besitzt und nicht mehr als einen Punkt im Fahreignungsregister in Flensburg hat. Tipps zum Begleiteten Fahren gibt es unter www.bf17.de, einer Seite des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) und der Deutschen Verkehrswacht (DVW), sowie auf Facebook und Instagram. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) gefördert.

BF17 hat viele Vorteile

Nach der Fahrschulzeit sammeln BF17 Fahrenanfängerinnen und Fahrenanfänger bis zu einem Jahr lang in Anwesenheit ihrer Begleitpersonen Erfahrungen im Straßenverkehr. Studien belegen, dass Teenager, die am Programm teilgenommen haben, im ersten Jahr des Fahrens ohne Begleitung rund 20 Prozent seltener an Unfällen beteiligt sind als Gleichaltrige, die unmittelbar nach der Fahrschule auf sich allein gestellt waren. Auch mit Blick auf die Kfz Versicherungsbeiträge wirkt sich das Begleitete Fahren ab 17 häufig positiv aus, wenn später ein eigenes Auto versichert oder das Fahrzeug der Eltern weiter mitbenutzt werden soll. Viele Versicherungen unterscheiden sich darin, ob bei der Nutzung für das Begleitete Fahren ab 17 die Beiträge gleichbleiben oder sich erhöhen. Ist BF17 in der Familie geplant, kann eine frühzeitige Nachfrage bei der eigenen Kfz-Versicherung sinnvoll sein. (djd)



Beim BF17 sammeln Fahrenanfängerinnen und -anfänger begleitet und unterstützt hilfreiche Erfahrungen im Straßenverkehr.
Foto: djd/v. Kummer/BF17-Kampagne

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung?
Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronik Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice

**Komplettradwechsel PKW
ab 32,00 €**

**Einlagerung Radsatz PKW
pro Halbjahr ab 32,00 €**



Schöntalweg 15
53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 02 28 / 62 32 01
Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
von 8.00 - 17.30 Uhr
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
geöffnet ab 7.30 Uhr



Ihre Alternative für Bonn! Citroën-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

KölInstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0

Fax: (0228) 67 83 53

citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

www.autohaus-schiffmann.de

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

UNSERE SERVICELEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- KLIMAAANLAGENSERVICE
- VERKAUF VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN
- REIFENSERVICE UND EINLAGERUNG
- 24-STUNDEN-ANNAHME
- FAHRZEUGREPARATUR/WARTUNG
- TÄGLICH TÜV, AUCH SAMSTAGS
- KOSTENLOSER HOL- UND BRINGSERVICE**

Ford Schiffmann • KölInstraße 333 • 53117 Bonn
Telefon 0228 55589-0 • Fax 0228 678353 • info@ford-schiffmann.de

Livingospel präsentiert „Best of SOUL AND GOSPEL“ in der Stadthalle Troisdorf, 1.11.2024, 19 Uhr

Sie sind aus der deutschen Soul und Gospelszene nicht mehr wegzudenken. Nach dem Riesenerfolg in 2023 freuen wir uns auf die kommende „Black Music Night“.

Das Power Ensemble Livingospel präsentiert „The Best of Soul and Gospel“.

Musiker aus Deutschland, Jamaika, Brasilien, Indonesien, USA und den Niederlanden gestalten ein außergewöhnliches Musikerlebnis.

Neben der hochkarätigen Livingospel RnB Band gehören rund 50 Sängerinnen und Sänger zu der kraftvollen Formation. Auch dieses Jahr sind wieder viele außergewöhnliche Solisten und Überraschungsgäste auf der Bühne. Unter anderem ist der beliebte und charismatische Soulsänger Amo Ako und die karibische RnB Sängerin Sonja LaVoice aus Montserrat in stage. Zum ersten Mal ist der US-amerikanische Star U-Jean mit dabei. Gemeinsam mit R.I.O. stand er



als Frontsänger in allen großen Konzerthallen.

Und wir freuen uns auf einen bezaubernden Abend mit wunderschönen Soul- und Gospelsongs, gefühlvollen Balladen und vielen

herzlichen Überraschungen.

Das Konzert findet am 1.11.2024 um 19 Uhr in der Stadthalle Troisdorf statt.

Tickets sind im Kartenhaus, Kölner Str. 167, Troisdorf, Mo-Fr. 15-

18.30 Uhr und samstags 10-13 Uhr oder online bei Bonnticket, KölnTicket und Eventim erhältlich.

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Konzertabend.

LivinGospel presents Best of Soul and Gospel



Amo Ako

Sonja LaVoice

Bodry Johnson

Jonivon Freitas

U-Jean

Naomi Wien

1.11.2024

STADTHALLE TROISDORF

Tickets: Kat.1: 28 € / Kat.2: 25 € / Kat. 3: 20 €
zzgl. Gebühren

WWW.BONNTICKET.DE
TICKETHOTLINE 0228 - 50 20 10

WWW.KOELNTICKET.DE
TICKETHOTLINE 0221- 28 01

WWW.EVENTIM.DE
TICKETHOTLINE 01806 - 57 00 70

und an allen Vorverkaufsstellen · www.livingospel.de

e-regio: Durchführung von Kanalreinigungsarbeiten in Witterschlick und Volmershoven bis Mo., 15.04.2024

In der Zeit zwischen dem 15. März und dem 15. April 2024 führt e-regio im Gemeindegebiet von Alfter Kanalreinigungen mit anschließender Kanalinspektion durch. Betroffen sind Straßen in Witterschlick und Volmershoven: Grüner Weg, Rheinbacher Straße, Auf dem Heidgen, Kottenforststraße, Danielspfad, Marienstraße, Am Bockshof, Barbarastraße, Auf dem Acker, Im Tonrevier, Am Villepohl, Morenhovener Straße, Am Ton-schuppen, Wilde Straße, Lorenweg. Nachdem die Kanäle gereinigt worden sind, findet die jährliche Kame-rabefahrung zur Inspektion der Ka-näle statt. In den betroffenen Stra-ßen kann es zu kurzfristigen Ver-kehrseinschränkungen kommen. e-regio ist Betriebsführerin für Was-ser und Abwasser der Gemeinde-werke Alfter. Die Arbeiten erfolgen durch die Kanalprofi GmbH.

Wahlbekanntmachung zur Jugendbeiratswahl gemäß § 3 Abs. 1 der Satzung zur Errichtung eines Jugendbeirates in der Gemeinde Alfter

Am 23.05.2024 um 17:30 Uhr findet die 1. Jugendbeiratswahl in der Gemeinde Alfter im Ratssaal statt. Jeder /Jede Wahlberechtigte erhält von der Gemeinde Alfter eine schriftliche Wahlbenachrichtigung sowie Merkblatt zur Wahl. Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Wahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson hat durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Wahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Abschaffung der Straßenausbaubeiträge im NRW ab 01.01.2024 - Fragen & Antworten (FAQ)

Die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge wurde ab dem 01.01.2024 durch das Land NRW beschlossen (Gesetz zur Abschaffung der Beiträge für den Ausbau kommunaler Straßen im Land Nordrhein-Westfalen/Kommunalabgaben-Änderungsgesetz Nordrhein-Westfalen - KAG-ÄG NRW). Diesem Beschluss waren kontroverse Diskussionen und zwischenzeitlich ein im Jahr 2020 eingeführtes Förderprogramm des Landes NRW - welches die Anlieger von dem Straßenausbaubeitrag befreien soll - vorausgegangen. Der Beschluss bedeutet, dass für Straßenausbaumaßnahmen, die vom zuständigen Gremium (Gemeindeentwicklungsausschuss und Rat) der Gemeinde Alfter **nach dem 1.1.2024** beschlossen wurden, keine Beiträge mehr erhoben werden dürfen. Bisher wurde in Anliegerversammlungen vor einem Straßenausbau über den technischen Ausbau sowie die beitragsrechtlichen Folgen informiert. Dies wird zukünftig dahingehend geändert, dass sich die Erläuterungen und die Bürgerbeteiligung allein auf den technischen Ausbau beziehen.

- Was sind Straßenausbaubeiträge? Straßenausbaubeiträge werden im Land NRW erhoben, wenn kommunale Straßen grundlegend erneuert werden müssen. Das ist meist 50 bis 60 Jahre nach der erstmaligen Herstellung der Fall. Auf diesem Weg werden die Eigentümerinnen und Eigentümer der anliegenden Grundstücke (Anlieger) an den Kosten für die Baumaßnahmen beteiligt.
- Wer muss noch Straßenausbaubeiträge zahlen? Sie sind zu zahlen, wenn die Straßenerneuerung **vor dem Stichtag 1.1.2018** vom zuständigen Gremium der Gemeinde Alfter beschlossen oder die Kosten für die Maßnahme das erste Mal in den gemeindlichen Haushalt aufgenommen worden sind. Das Datum der tatsächlichen Umsetzung oder das Datum des Eingangs des Beitragsbescheids sind dafür nicht ausschlaggebend. Deshalb müssen viele Anlieger in NRW weiterhin Straßenausbaubeiträge zahlen.
- Welche Regelung gilt für **zwise-n dem Stichtag 1.1.2018 und dem 31.12.2023** beschlossene Straßenausbaumaßnahmen? Das Land NRW hat zur Entlastung bei Straßenausbaumaßnahmen in 2020 ein Förderprogramm beschlossen. Gegenstand der Förderung ist die vollständige Entlastung von Anliegern von den zu zahlenden Beiträgen. Deshalb werden die Anliegerkosten für Straßenausbaumaßnahmen, die **nach** dem 1.1.2018 beschlossen wurden - vorbehaltlich eines positiven Förderbescheides - weiterhin vom Land NRW erstattet. Anlieger erhalten immer noch Bescheide - es handelt sich aber um sogenannte Null-Bescheide: Auf sie kommen keine Kosten zu. Hinweis: Es gibt kein Anrecht auf diese Förderung - wenn der Förderpotopf leer ist oder das Förderprogramm beendet wird, müssen Straßenausbaubeiträge gezahlt werden.
- Wie findet man heraus, ob man noch Straßenausbaubeiträge zahlen muss? Das Fachgebiet Bodenmanagement und Bauverwaltung der Gemeinde Alfter gibt dazu Auskunft. Ansprechpartner sind Beate Weingartz, E-Mail: beate.weingartz@alfter.de, Telefon: 0228 6484-164 oder Christoph Henn, E-Mail: christoph.henn@alfter.de, Telefon: 0228 6484-176. Alternativ: Erschließungs- und Straßenausbaukostenbescheinigungen zum Beitragsstatus können unter Anliegerkostenbescheinigung@alfter.de angefordert werden.
- Sind noch Erschließungsbeiträge und andere Gebühren zu zahlen? Ja. Die Erschließungsbeiträge - also die Beiträge für die erstmalige Herstellung einer Straße, mit Gehwegen, Parkflächen, Grünflächen - sowie Kanalschlusskosten oder Sanierungs- und Ausgleichsbeiträge werden weiterhin erhoben. Wird beispielsweise eine zuvor nichtexistierende oder zumindest nie fertiggestellte Straße in einem Neubaugebiet endgültig hergestellt, müssen Anlieger dafür weiterhin zahlen.

Erfolgreicher Warntag: Feuerwehr und Ordnungsamt ziehen positive Bilanz



Foto (v.l.): Natalie Brylowski, Bilal Bodabouz, Jennifer Kohnen und Marc Fuhrmann testeten die Lautsprecher auf den Einsatzfahrzeugen

Beim landesweiten Warntag am Donnerstag, 14. März 2024 wurde um 11 Uhr in ganz NRW ein Probealarm über eine Vielzahl von Warnmitteln ausgelöst. Auch in der Gemeinde Alfter heulten großflächig die Sirenen. „Alle Sirenen haben Alarm ausgelöst. Das ist ein positives Ergebnis und zeigt, dass wir auch für das hoffentlich nie eintretende Extremereignis gut gerüstet sind“, resümiert Ordnungsamtsleiter Bilal Bodabouz.

Zusätzlich war das Ordnungsamt mit Einsatzfahrzeugen unterwegs, um die Abläufe der Alarmierung mit Lautsprecherdurchsagen zu üben und die neuen Lautsprecher zu testen. Neben Sirenen, Lautsprecherdurchsagen, Warn-Apps, Meldungen in Radio, Fernsehen, Internet und Sozialen Medien löste das Land an diesem Tag zentral die Warnmittel „Cell Broadcast“ über das Handy aus.

Ergänzende Information zur Nachtabuschaltung der Straßenbeleuchtung: Anbringen der Laternenringe

Beginnend mit der 12. Kalenderwoche ab Do., 21.03.2024 werden die gemeindlichen Straßenlaternen, die nachts abgeschaltet sind, durch das Verkehrszeichen VZ 394 „Laternenring“ (roter Streifen in weißer Einfassung) gekennzeichnet. Die Ausführung der Arbeiten wird voraussichtlich 4 bis 5 Wochen in Anspruch nehmen und in den Ortsteilen Volmershoven und Witterschlick beginnen. Bei den Vorbegehungen wurde festgestellt, dass einzelne öffentliche Straßenlaternen im Gemeindegebiet komplett mit privaten Grünbewuchs besetzt sind. Diese nicht freigeschnittenen Straßenlaternen wurden erfasst und die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer von der Gemeinde Alfter angeschrieben. Die Verwaltung bittet darum, diesen Bewuchs komplett zurückzuschneiden. Der Laternenring zählt zu den ältesten Verkehrszeichen in Deutschland und wurde bereits in der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) von 1937 aufgeführt. Ist eine Laterne mit einem „Laternenring“ versehen, müssen Autofahrende laut § 17 IV der Straßenverkehrsordnung innerhalb geschlossener Ortschaften beim Abstellen ihres Fahrzeugs in diesem Bereich das Parklicht anschalten. Dies gilt auch für Krafträder,

Mopeds, E-Bikes, Fahrräder und einachsige Anhänger, die mit eigener Lichtquelle zu beleuchten sind oder durch andere zugelassene lichttechnische Einrichtungen kenntlich gemacht werden müssen. Kommt es dann zu einem Unfall, kann den Halter des abgestellten Fahrzeugs eine Teilschuld treffen. Mit dem Anbringen der Laternenringe ist die Umsetzung der Nachtabuschaltung der gemeindlichen Beleuchtung in Alfter abgeschlossen. Die Verwaltung war durch den Beschluss des Gemeindeentwicklungsausschusses vom 19.06.2023 dazu beauftragt worden. Die Nachtabuschaltung umfasst nicht das gesamte Gemeindegebiet, so sind z. B. klassifizierte Straßen, Bahnübergänge, Zebrastrassen hiervon ausgenommen. Hinweis: Die Schaltkreise der gemeindlichen Beleuchtungsanlage sind für eine trennscharfe Abschaltung nicht ausgelegt. In vielen Schaltanlagen sind mehrere Schaltkreise für verschiedene Straßenzüge gebündelt und versorgen diese mit Strom. Deshalb sind Straßenzüge, die eigentlich für eine Nachtabuschaltung geeignet sind, teilweise beleuchtet. (Beispiel: Um die durchgehende Ausleuchtung des Bahnübergangs am Bahnhof Witterschlick zu gewährleisten, ist

die Servaisstraße im Abschnitt Bahnübergang Duisdorfer Straße ebenfalls beleuchtet.) Da die Tren-

nung der Schaltkreise mit hohen Kosten und Aufwand verbunden ist, wird aktuell darauf verzichtet.

NACHRUF

Die Gemeinde Alfter trauert um ihr
ehemaliges Ratsmitglied

Robert Albrecht de la Haye

* 17.03.1951 † 05.03.2024

Robert de la Haye gehörte von 2004 bis 2020 dem Rat der Gemeinde Alfter an. In dieser Zeit wirkte er in zahlreichen Ausschüssen und Gremien mit. Von 2020 bis zu seinem Tod war er als Sachkundiger Bürger tätig.

Er setzte sich in vorbildlicher Weise und mit großer Sachkunde für das Wohl der Gemeinde Alfter ein. Seine Tätigkeit war geprägt von großem Engagement, gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung gegenüber seinen Mitmenschen.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Alfter werden das
Andenken an ihn stets in Ehren halten.

Alfter, März 2024
Dr. Rolf Schumacher – Bürgermeister

Öffnungszeiten des Rathauses

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
Montag zusätzlich: 14 - 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich:
14 - 17.30 Uhr
Planung und Hochbau:
Montag - Mittwoch
keine Sprechzeiten.
Donnerstag: 8 - 12 Uhr sowie
14 - 17.30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr
Katastrerauszüge nur donnerstags
und freitags
Bürgerbüro (Melde- und Passan-
gelegenheiten):
Montag: 7.30 - 13 Uhr zusätzlich
14 - 16 Uhr
Dienstag und Mittwoch:
7.30 - 13 Uhr
Donnerstag 7.30 - 13 Uhr
zusätzlich 14 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Bürgerinfothek:
Montag - Mittwoch: 7.30 - 16 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Gleichstellungsbeauftragte: Lou-
ise Roos, Tel.: 0228/6484-142
Tagesmütter/-vätervermittlung:
Heike Reis, Tel.: 0228/6484-186
Seniorenbeauftragte:
Tel.: 0228/6484-131
Marie Neumann
Tel.: 0228/6484-131

Hinweis der Gemeindekasse

Fälligkeit Grundbesitzabgaben,
Gewerbesteuer am 15.02./15.05./
15.08./15.11. und Hundesteuer am
15.02./15.08. unter Angabe des
Kassenzeichens. Bei verspäteter
Zahlung werden Säumniszuschlä-
ge erhoben. Es entstehen weitere
Kosten bei Mahnung oder
zwangsweiser Einziehung. Bitte
SEPA-Lastschriftmandat und Än-
derungen der Bankverbindung
14 Tage vor dem Fälligkeitstermin
einreichen.

Kreisverwaltung

Nebenstelle Rheinbach

Jagdscheine, Verkauf von Reit-
kennzeichen- und -plaketten,
Sprechtag des Gesundheitsam-
tes und des Ausländeramtes (Ver-
pflichtungserklärungen und Vi-
sumsverlängerungen), Elterngeld,
Versorgungsamt, Abgabe von Füh-
rerscheinen bei vorübergehendem
Fahrverbot. Weitere Infos und Ter-
minvereinbarungen unter
02226/92340.

Bereitschaftsdienste für Strom-, Wasser- und Gasversorgung

Bereitschaftsdienst der GEW

RheinEnergie AG Entstörddienst
Stromversorgung
Tel.: 0221/34 645 600
Service Center
Tel.: 0221/34 645 300.
Bereitschaftsdienst Gas- und
Wasserversorgung sowie
Abwasserentsorgung
e-regio GmbH & Co. KG,
Euskirchen
Tel.: 0800/32 23 222

Dienstzeiten der Polizei

1) Sprechstunde im Bürgerhaus
Alfter, Lukasgasse 2, montags von
16-18 Uhr
PHKin Anja Radunsky über
Tel.: 0174/7012448, alternativ
über Büro Pl 2, Tel.: 0228/155547
2) Sprechstunde im „Haus Kessenich“
Witterschlick, Hauptstr. 268, mon-
tags von 16 - 18 Uhr und nach
Vereinbarung
PHK Dirk Kappes über
Tel.: 0174/561 74 03, alternativ
über Büro Pl 2, Tel.: 0228/155 548

Kreisjugendamt und Jugendhilfe

Jugendhilfezentrum für Alfter,
Swisttal und Wachtberg
Kalkofenstr. 2, Meckenheim,
Tel.: 02225/9136-0,
Fax. 02225 / 9136-5130
Mo. - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr,
Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr
Offene Sprechstunden des Jugend-
hilfezentrums des Rhein-Sieg-
Kreises Meckenheim: Gemeinde
Alfter, Am Rathaus 7, Alfter-
Oedekoven: jeden 4. Mittwoch im
Monat von 15 - 16 Uhr,
Tel.: 0228/6484-0
Kath. Familienzentrum St. Matt-
häus, Schlossweg 4, Alfter: jeden
2. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr,
Telefon: 02222/2685

Beratung und Hilfen

Beratung Inklusive Arbeit Alfter
e.V., Am Rathaus 13a, Termine
unter 0228/36926396
Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises,
Tel.: 02241/33 01 94
esperanza - Beratungs- und Hilfe-
netz vor, während und nach einer
Schwangerschaft: Beratungen in
der Geschäftsstelle in Siegburg,
Hopfengartenstr. 16, sowie bei
Bedarf vor Ort in Bornheim nach
Terminvereinbarung,
Tel.: 02241/ 95 80 46

Beratung für schwangere Frauen und junge Mütter

Familienhebamme, Angelika Heusler,
Tel.: 0151/580 06 620, E-Mail:
angelika.heusler@dw-bonn.de
**Psychosoziale Krebsberatung des
Caritasverbandes Rhein-Sieg**

Sprechstunde jeden 2. und 4. Mitt-
woch im Monat, 10 - 12 Uhr, Rat-
haus Alfter, Raum 13 Terminverein-
barung unter Tel.: 02241/1209-308
Caritas-Pflegestation Einsatzstel-
le in Bornheim, Heiligerstr. 21,
Tel.: 02222/ 931 110
Essen auf Rädern: Caritaspflege-
station Bornheim, Heiligerstr. 21,
Tel.: 02222/ 931 110 **Erziehungs-
und Familienberatungsstelle**
Schulpsychologische Dienst Brun-
nenallee 31, Bornheim,
Tel.: 02222/ 927980-0,
Fax: 02222/927 980-18

Psycho-Sozialer Dienst und Drogenberatung

des Caritasverbandes für den
Rhein-Sieg-Kreis e.V., Langgasse
19, Rheinbach, Tel.: 02226/ 12404,
Termine nach Vereinbarung Bera-
tungsstelle für Alkohol-, Medika-
menten- und Drogenabhängige
und deren Angehörige. Drogen-
suchtberatungsstelle Bornheim,
Heiligerstr. 15, Tel. 02222/60 265
Rechtsberatung
für Alfterer Bürger mit geringem
Einkommen an jedem 1. Mittwoch
eines jeden Monats (ist dies ein
Feiertag, sowie am 2. im Rathaus,
Erdgeschoss, Beratungszimmer,
14 - 15 Uhr

Ausländerfragen und Integration

Arbeitskreis für Ausländerfragen
und Integration Vorsitzende
Taybe Özcan, Tel.: 0228/649281
Asylkompass Alfter:
Diakon Martin Sander
E-Mail: Martin.Sander@pg-alfter.de
Telefon: 0228/9863625
Sprechstunden über Soziallotsen
Alfter

Neubürgerbeauftragter für Aus-
siedler und zugezogene Ausländer
Ludwig Neuber, Sprechstunden
nach telefonischer Anmeldung
Siegburg, Kreishaus, Zimmer B
2.10, Kaiser-Wilhelm-Platz 1,
Tel.: 02241/13-3161
(Frau Hautkappe),
Fax: 02241/13-3198
Ruppichteroth, Grundschule,
Schulstr. 5, 53809 Ruppichteroth,
Tel.: 02295/902318 (Herr Neuber),
Fax: 02295/902319

Soziallotsen Alfter

Unterstützung für alle Menschen,
die niederschwellige Unterstützung
benötigen:
Jeden 2. und 4. Mittwoch
im Monat von 14-16 Uhr
Pfarrzentrum Oedekoven,
Jungfernpfad 17 oder telefonisch
unter 0170/5507001 Mo./Mi./Fr.

von 12-18 Uhr oder per Mail an
lotsenpunkte@pg-alfter.de

Ortsvorsteher/-in

Sprechstunden nach telefonischer
Vereinbarung:
Knut Kiesewetter, Lorenweg 1,
Mobil: 0172/6005425,
Telefon: 0228/746489

Norbert Lehna, Alfter, Jakob-Reu-
ter-Str. 20, Tel.: 0163/2026684
Brigitte Schächter, Oedekoven,
Staffelsgasse 18 a,
Tel.: 0228/645438

Elke Thomer, Gielsdorf,
Am Junker 10, Tel.: 02222/923026
Ilse Niemeyer, Impekoven,
Bendenweg 4, Tel.: 0228/644680

Schiedspersonen

Bezirk I (Ortschaften Alfter und
Gielsdorf) Schiedsfrau Hildegard
Scherer, Auf dem Mühlenburgert
57 Tel.: 02222/93 85 28, E-Mail:
scherer.schiedsfrau@t-online.de
Bezirk II (Ortschaften Oedekoven,
Impekoven und Witterschlick)
Schiedsfrau Ulrike Chaudiere-Schulz,
Am Gärtchen 16,
Tel.: 0228/966 354 36,
E-Mail: schiedsfrau.u-chaudiere@
gmail.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Helios Klini-
kum Bonn/Rhein-Sieg, Von-Hom-
pesch-Str. 1, 53123 Bonn
Tel.: 0228/64 81-0
Werktäglich der Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags:
19 - 7 Uhr / mittwochs: 13 - 7 Uhr
/ freitags: 14 - 7 Uhr / Sa., So., Fr.,
am 24.12., 31.12. und am Rosen-
montag: 7 - 7 Uhr / am Do. vor
Rosenmontag (Weiberfastnacht):
13 - 7 Uhr Zahnärztlicher Bereit-
schaftsdienst, Tel.: 01805/ 986 700
Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst, Tel.: 116117

Kleiderstube Alfter-Oedekoven

Mittwochs und Freitags,
15 bis 18 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
Krankenwagen,
Tel.: 02241/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Arztzufentrale 11 61 17
Notdienstpraxis,
Tel.: 0228 / 64 81 91 91
Krankennotruf nach einem Priester,
Tel: 0170/5507001
Giftinformationszentrale,
Tel.: 0228/ 19 240
Hospizdienst Ambulanter Hospiz-
dienst e.V. Königstr. 25, Bornheim

Koordinatorin: Ute Zirwes
Tel.: 02222/995 9449,
Mob.: 0178/813 43 13
Bürozeiten: Mo. 10 - 12 Uhr,
Di. 9 - 11 Uhr, Do. 10 - 15 Uhr und

nach Vereinbarung
Jeden 2. Donnerstag im Monat
15 - 17 Uhr Hospizsprechstunde
im St. Elisabeth Seniorenzentrum,
Am Rathaus 9, Alfter-Oedekoven

Umwelttelefon des Rhein-Sieg-Kreises
(Gewässerverunreinigung):
Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr
- 15.45 Uhr, Fr. 8.30 Uhr -12 Uhr,
Tel.: 02241 / 132200 (außerhalb

dieser Zeiten Polizei unter 110)
Gefahr durch Bienen, Wespen oder
Hornissen: Imker Maresch
Tel.: 0228/96757883 o.
Mobil: 0151/62504963



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bonn/Zentrumsnähe Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir eine gepfl. ETW im OG, gerne mit Balkon und Aufzug, Wfl. ab ca. 75 m² und mind. 2 Zimmern. Preis bis ca. 350.000,-€	Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!
Bonn-Hardtberg Für einen solventen Kunden suchen wir ein EFH, gerne auch ein Altbau mit Renovierungsbedarf, Wfl. Ab 100 m² und mindestens 4 Zimmern. Preis: offen	Bonn-Beuel Kleine 3-köpfige Familie sucht ein EFH, Doppelhaus oder Reihenhaushaus mit kl. Garten und Stellplatz, kleine Renovierungsarbeiten sind möglich. Preis bis ca. 480.000,-€

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Immobilien

Jobcenter

rhein-sieg

Immobilien

Jobcenter

rhein-sieg

Für das Jobcenter rhein-sieg in Alfter wird eine neue Mietfläche benötigt. Das aktuelle Einzugsziel ist der 01.01.2026, hier besteht aber etwas Spielraum.

Für die Anmietung kommt ein umzubauendes Bestandsgebäude oder ein Neubau in Frage. Eine Mietfläche in einem Gebäude mit weiteren Mietern ist vorstellbar.

Der Bedarf für die Mietfläche stellt sich, wie folgt dar:

- Flächenbedarf: ca. 1.000- 1.200 m² BGF
- Nutzungszweck: Büroflächen für ca 30 Mitarbeiter:innen des Jobcenters Alfter und Anlaufstelle für Kund:innen des Jobcenters Alfter
- Lage der Mietfläche: In Alfter und mit guter Anbindung an den ÖPNV
- Stellplätze: Gemäß Stellplatzverordnung ca. 15-20 PKW-Plätze für Mitarbeiter und Kunden
- Geschossigkeit: 1-3 Geschosse mit Kundenbereich im EG
- weitere Anforderungen: Barrierefreiheit, Beachtung Arbeitsstättenrichtlinien
- Büroart: Einzelräume und Gruppenräume

Wir freuen uns über Rückmeldungen! Bitte wenden Sie sich an
Friederike Gieraths
Teamleiterin Infrastruktur
Bereich Interne Dienste

Telefon: 02241 3978 465
E-Mail: friederike.gieraths@jobcenter-ge.de
Postfach: Jobcenter-rhein-sieg.infrastruktur@jobcenter-ge.de
Internet: www.jobcenter-rhein-sieg.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 13. April 2024
Annahmeschluss ist am:
08.04.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN ALFTER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Alfter
Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7 · 53347 Alfter

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alfter. Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-alfter.de/e-paper

SHOP


rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch
bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-
papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-
bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,
Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-Fotografie

www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsausschlüsselung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser,
Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles
anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD


Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00**



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Die Burg Eltz
war auf dem
500-DM-Schein
abgebildet.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

wir in alfter

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER
Verteilgebiet: Alfter, Gieselsdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • punktförmig • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB online
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





Per Fernlehrgang in die Führungsetage

So gelingt der Weg ins Gesundheits- oder Sozialmanagement

Wer Karriere im Gesundheitswesen oder in der Sozialwirtschaft machen möchte, braucht dafür ein tiefgreifendes Fachwissen. Denn auch die Unternehmen und Einrichtungen in diesen Branchen müssen immer wirtschaftlicher denken und stellen daher stetig höhere Anforderungen an die Qualifikation ihrer Fach- und Führungskräfte. Ein Fernlehrgang kann eine Möglichkeit zur Weiterbildung für Angestellte sein, die beruflich aufsteigen wollen, für die ein klassischer Präsenzlehrgang aber nicht zur aktuellen Lebenssituation passt. Wichtig ist, dass am Ende der Weiterbildung ein anerkannter IHK-Abschluss steht.

Für zukünftige Führungskräfte

Der Fernlehrgang zum geprüften Fachwirt oder zur geprüften Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen beispielsweise wird von der IHK-Akademie Koblenz angeboten. Er ist bei einem Pensum von etwa sieben Stunden pro Woche auf eine Dauer von 18 Monaten ausgelegt und bereitet auf die offizielle IHK-Prüfung vor. Eine solche Fortbildung vermittelt die notwendigen Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des (Sozial-)Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem vertiefen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Kenntnisse in ökonomischen und rechtlichen Themen. Damit sind sie in der Lage, Führungsaufgaben in vielen Einsatzgebieten zu übernehmen. Das sind unter anderem Krankenhäuser und Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kureinrichtungen oder Wohn- und Pflegeheime. Manche Absolventen arbeiten auch in der Beratung und Koordinierung von Verbänden, Krankenkassen und Versicherungen.

Zeit- und ortsunabhängig lernen

Ein Fernlehrgang richtet sich besonders an die Interessenten, die Wert darauf legen, örtlich



Ein Fernlehrgang verbindet eigenständiges Lernen zu Hause mit einzelnen Präsenzveranstaltungen, bei denen man sich auch mit anderen Teilnehmern austauschen kann. Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/Viacheslav Yakobchuk - stock.adobe.com

und zeitlich flexibel zu bleiben, und beispielsweise aufgrund von Schichtdienst auch von zu Hause aus lernen wollen. In Koblenz werden Selbstlernphasen mit intensiver Betreuung durch Tutoren und Tutorinnen mit einigen Präsenzveranstaltungen ergänzt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man Informationen zu den genauen Inhalten. Der anerkannte Abschluss „Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen“ ist im Deutschen Qualifikationsrahmen auf Niveau 6 eingeordnet, also auf dem gleichen Niveau wie die Bachelorabschlüsse der Hochschulen. Unter bestimmten Umständen können Teilnehmende Aufstiegs-BAföG beantragen, was die Finanzierung dieses Lehrgangs erleichtert. Die Förderung besteht aus einem Zuschuss und einem zinsverbilligten Darlehen und ist für berufsbegleitende Weiterbildungsangebote einkommens- und vermögensunabhängig. (djd)



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Wir in Alfter als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Wir in Alfter (m/w/d)



DER ASX

Mehr Style.
Mehr Motoren.
Mehr Garantie*.



ASX BASIS 1.0 Turbo
67 kW (91 PS) 6-Gang
Unser Aktions-Preis:

19.990 EUR²

Jetzt
4.700 EUR¹
sparen!



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km,
Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

ASX BASIS 1.0 Turbo 67 kW (91 PS) 6-Gang
Energieverbrauch 5,8 l/100 km Benzin; CO₂-Emission
131 g/km; Co₂- Klasse D; kombinierte Werte.**

** Die nach PKWEnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de **1** Aktions- Rabatt auf unseren regulären Verkaufspreis i. H. von 24.690 EUR, gültig bis 30.04.2024. **2** Unser Aktions-Preis, freibleibend.

Auto Greuel

Wir lieben Kunden.

www.autohaus-greuel.de

Auto Greuel GmbH & Co. KG

Christian-Lassen-Str. 5 | 53117 Bonn-Buschdorf
Telefon: 0228-559050

